

# EFZ Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V. EFZ

Bahnhof 10/1 D-78628 Rottweil ○ Postfach 16 49 D-78616 Rottweil

☎ + 49 (0) 7 41 / 17 47 08 18 ○ 📠 + 49 (0) 7 41 / 17 47 08 11 ○ E-mail: kontakt@efz-ev.de

Internet: [www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de](http://www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de)

**– Eine nostalgische Dampf-Sonderzugsreise der besonderen Art –  
Nordhausen – Blankenburg – Rübeland und zurück**

**Sonntag, 19. Februar 2012**



Aufnahme: © Christian Spitzhüttl

mit 52 7596



Aufnahme: © Stephan Nickell

und

95 027

## Fahrplan und Fahrpreis:

Station	Abfahrt	Rückkunft	2. Klasse
Nordhausen	09:26 Uhr	20:32 Uhr	64,-- €
Berga-Kelbra	09:46 Uhr	20:14 Uhr	
Sangerhausen	10:28 Uhr	19:34 Uhr	
<b><i>Nach allen Zusteigebahnhöfen bestehen günstige Bahnanschlüsse aus verschiedenen Richtungen und wieder zurück !</i></b>			
Kinder 6 – 14 Jahre zahlen jeweils die Hälfte der angegebenen Preise.			
Autobegleiterunterlagen sind erhältlich für 15,-- €			

# EFZ Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V. EFZ

Bahnhof 10/1 D-78628 Rottweil ○ Postfach 16 49 D-78616 Rottweil

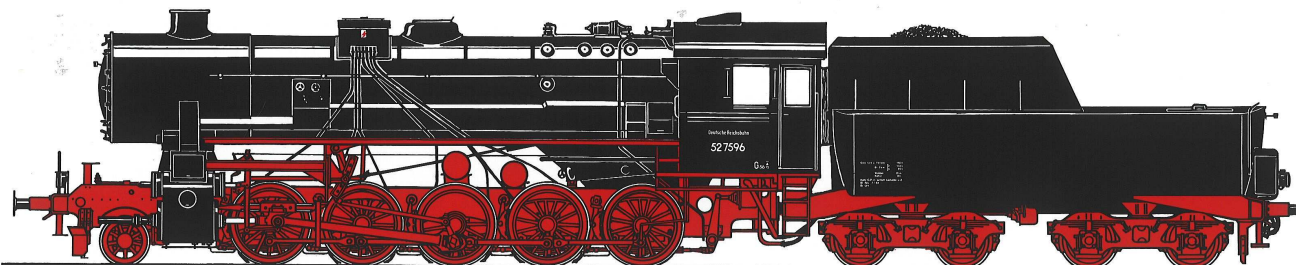
☎ + 49 (0) 7 41 / 17 47 08 18 ○ 📠 + 49 (0) 7 41 / 17 47 08 11 ○ e-mail: kontakt@efz-ev.de

Internet: [www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de](http://www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de)

# Nordhausen – Blankenburg – Rübeland und zurück

**Sonntag, 19. Februar 2012**

Von Nordhausen aus befahren wir, zunächst mit der EFZ-Dampflokomotive **52 7596** bespannt, die „Goldene Aue“, im Norden von uns befindet sich der Unterharz und im Süden der Kyffhäuser. Nach Passieren der Zusteigehalte in Berga-Kelbra und Sangerhausen gelangen wir nun ins Mansfelder Bergland, welches westlich von uns liegt. Über Sandersleben, Aschersleben und Halberstadt (*Umfahrung*) geht es weiter nach Blankenburg. Dort erreichen wir erneut den Harz, den wir dabei östlich umrundet haben. Unterwegs wird es mehrere Fotohalte (zum Teil mit Scheinanfahrten) geben.



In Blankenburg übernimmt die „Bergkönigin“ **95 027** die Traktion unseres Zuges. Die Fahrt nach Rübeland und zurück führen wir in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn durch.



Die Rübelandbahn überwindet einen Höhenunterschied von über 300 m und hat Steilstreckenabschnitte mit bis zu 60 Promille Steigung. Sie wurde zwischen 1880 und 1886 von der damaligen Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn zunächst als Zahnradbahn erbaut. Bekannt wurde sie durch den Einsatz der Dampfloks der "Tierklasse" (Lok Mammut, Wiesent usw.) ab dem Jahr 1920, die den Zahnradbetrieb überflüssig machten. Diese Loks waren auch die Vorgänger der Baureihe 95 (preuß. T20), zu der unsere Zuglok 95 027 gehört. Diese Lok war von 1950 bis 1969 auf der Rübelandbahn im Einsatz. Die Rübelandbahn ist seit 1965 elektrifiziert und die einzige Strecke in Deutschland, die mit Einphasenwechselstrom 25 kV mit 50 Hz betrieben wird. Im Güterverkehr – hauptsächlich Kalk – kommen heute Eloks der Baureihe 185 zum Einsatz. Der Personenverkehr wurde 2005 leider abgestellt. Heute gibt es nur noch Dampfsonderzüge an den Wochenenden.

In der Regel ist eines unserer Mitglieder montags bis freitags am Telefon für Sie dienstbereit. Darüber hinaus erreichen Sie uns an den meisten Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen sporadisch. Die übrige Zeit können Sie uns eine Nachricht per e-mail übermitteln oder auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen. Auch unser Telefax-Gerät ist rund um die Uhr für Sie empfangsbereit. Selbstverständlich können Sie auch über das Internet mit uns in Kontakt treten.

*Unsere Anschrift, Telefon- und Telefax-Rufnummer sowie e-mail-Adresse und Homepage ersehen Sie ggf. nachfolgend !*

**EFZ Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V. EFZ**

Bahnhof 10/1 D-78628 Rottweil ○ Postfach 16 49 D-78616 Rottweil

☎ + 49 (0) 7 41 / 17 47 08 18 ○ 📠 + 49 (0) 7 41 / 17 47 08 11 ○ e-mail: [kontakt@efz-ev.de](mailto:kontakt@efz-ev.de)

**Internet: [www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de](http://www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de)**